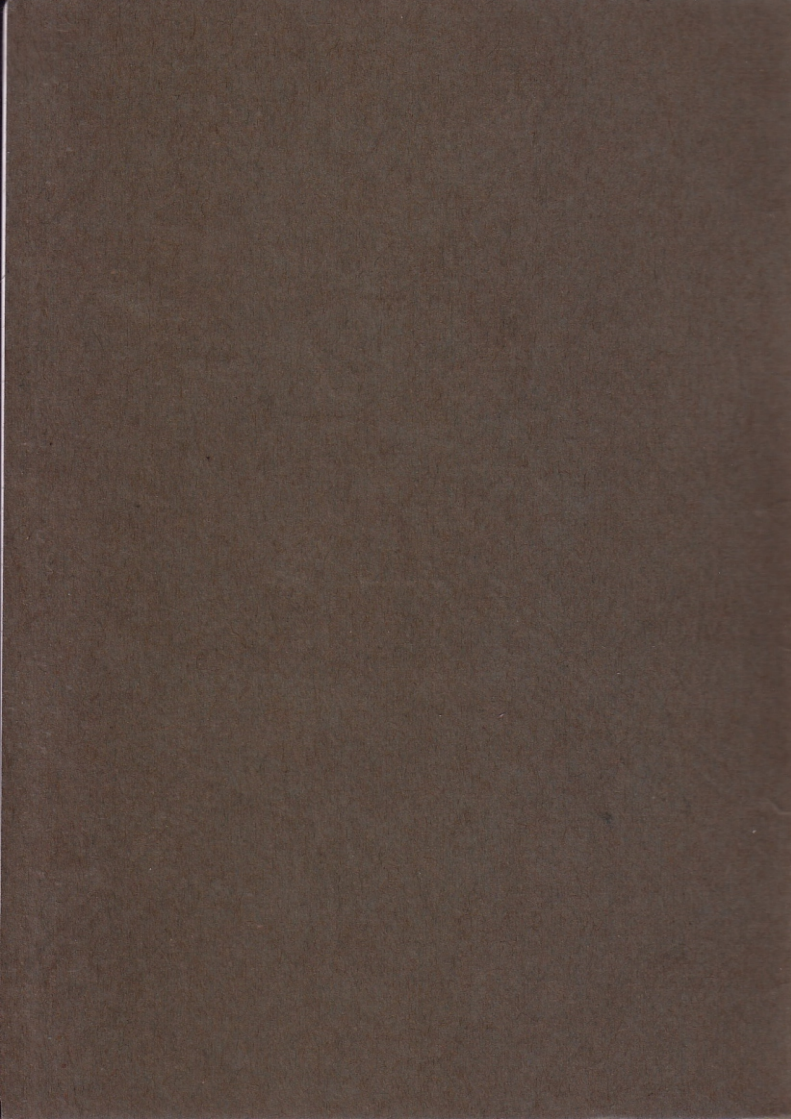






# **GEBETE**

**der**

**Historischen Deutschen**

**Schützenbruderschaften**



Imprimatur, Coloniae, die 7 m. Septembris a. 1964  
Jr. Nr. 46 812 I/64. Jansen, vic. glis.

Herausgegeben im Auftrage des Zentralverbandes  
der Hist. Deutschen Schützenbruderschaften e. V.  
von Generalpräses Hans Erpenbach

Hergestellt: Buchdruckerei O. B. Dennert, Frechen



## Gebete aus der heiligen Messe

### CONFITEOR

V. Ich bekenne

A. Gott dem Allmächtigen, der seligen, allzeit reinen Jungfrau Maria, dem hl. Erzengel Michael, dem hl. Johannes dem Täufer, den hl. Aposteln Petrus und Paulus, allen Heiligen und Dir, Vater, daß ich viel gesündigt habe, in Gedanken, Worten und Werken: durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine übergroße Schuld. Darum bitte ich die selige, allzeit reine Jungfrau Maria, den hl. Erzengel Michael, den hl. Johannes den Täufer, die hl. Apostel Petrus und Paulus, alle Heiligen und Dich, Vater, für mich zu beten bei Gott, unserm Herrn.

### KYRIE

P. Kyrie, eléison. A. Kyrie, eléison. P. Kyrie, eléison. A. Christe, eléison. P. Christe, eléison. A. Christe, eléison. P. Kyrie, eléison. A. Kyrie, eléison. P. Kyrie, eléison.

### GLORIA

V. Ehre sei Gott in der Höhe.

A. Und auf Erden Friede den Menschen, die guten Willens sind. Wir loben Dich. Wir preisen Dich. Wir beten Dich an. Wir verherrlichen Dich. Wir sagen Dir Dank ob Deiner großen Herrlichkeit. Herr und Gott, König des Himmels, Gott allmächtiger Vater! Herr Jesus Christus, eingebo-

rener Sohn! Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters! Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbarme Dich unser. Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: nimm unser Flehen gnädig auf. Du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme Dich unser. Denn Du allein bist der Heilige. Du allein der Herr. Du allein der Höchste, Jesus Christus, mit dem Heiligen Geiste, in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen.

## C R E D O

V. Ich glaube an den einen Gott,

A. Den allmächtigen Vater, Schöpfer des Himmels und der Erde, aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge. Und an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn. Er ist aus dem Vater geboren vor aller Zeit. Gott von Gott, Licht vom Lichte, wahrer Gott vom wahren Gott: Gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater. Durch ihn ist alles geschaffen. Für uns Menschen und um unsres Heiles willen ist Er vom Himmel herabgestiegen.

Er hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist aus Maria, der Jungfrau, und ist Mensch geworden.

Gekreuzigt wurde Er sogar für uns; unter Pontius Pilatus hat Er den Tod erlitten und ist begraben worden. Er ist auferstanden am dritten Tage, gemäß der Schrift; Er ist aufgefahren in den Himmel und sitzt zur Rechten des Vaters. Er wird wiederkommen in Herrlichkeit, Gericht zu halten über Lebende und Tote: und seines Reiches wird kein Ende sein. Ich glaube an den Heiligen Geist, den Herrn und Lebensspender, der vom Vater und vom Sohne ausgeht. Er wird mit dem Vater



und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht; Er hat gesprochen durch die Propheten. Ich glaube an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Ich bekenne die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Ich erwarte die Auferstehung der Toten. Und das Leben der zukünftigen Welt. Amen.

## DARBRINGUNG DES BROTES

(V.) Heiliger Vater, (A.) allmächtiger, ewiger Gott, nimm diese makellose Opfergabe gnädig an. Dir, meinem lebendigen, wahren Gott, bringe ich, Dein unwürdiger Diener, sie dar für meine unzähligen Sünden, Fehler und Nachlässigkeiten. Ich opfere sie auf für alle Umstehenden und alle Christgläubigen, für die Lebenden und Verstorbenen. Gib, daß sie mir und ihnen zum Heile gereiche für das ewige Leben. Amen.

## DARBRINGUNG DES KELCHES

V. Wir opfern Dir, Herr, A. den Kelch des Heiles und flehen Dich, den Allgütigen, an: laß ihn, uns zum Segen und der ganzen Welt zum Heile, wie lieblichen Wohlgeruch vor das Angesicht Deiner göttlichen Majestät emporsteigen. Amen.

## SELBSTAUOPFERUNG

(V.) Laß uns, Herr, (A.) im Geiste der Demut und mit zerknirschtem Herzen bei Dir Aufnahme finden. So werde unser Opfer heute vor Deinem Angesichte, auf daß es Dir wohlgefallt, Herr und Gott. Komm, Heiligmacher, allmächtiger, ewiger Gott, und segne dieses Opfer, das Deinem heiligen Namen bereitet ist.



P. Orate, fratres.

A. Der Herr nehme das Opfer an aus Deiner Hand zum Lob und Ruhme seines Namens, zum Segen für uns und seine ganze heilige Kirche.

## PRÄFATION

P. Dominus vobiscum. A. Et cum spiritu tuo.

P. Sursum corda. A. Habemus ad Dominum.

P. Gratias agamus Domino Deo nostro. A. Dignum et justum est.

## SANCTUS

A. Heilig, Heilig, Heilig, Herr, Gott der Heerscharen. Himmel und Erde sind erfüllt von Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe! Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! Hosanna in der Höhe!

## PATERNOSTER

P. Oremus.

V. Durch heilbringende Anordnung gemahnt und durch göttliche Belehrung angeleitet, wagen wir zu sprechen:

A. Vater unser, der Du bist im Himmel, geheiligt werde Dein Name; zu uns komme Dein Reich; Dein Wille geschehe, wie im Himmel, also auch auf Erden! Unser tägliches Brot gib uns heute; und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern; und führe uns nicht in Versuchung. Sondern erlöse uns von dem Übel. Amen.

## AGNUS DEI

V. Lamm Gottes, A. Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbarme Dich unser. Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbarme Dich unser. Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: gib uns den Frieden.

## BITTEN VOR DER KOMMUNION

V. Herr Jesus Christus, Du hast zu Deinen Aposteln gesagt: „Den Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch.“ Schau nicht auf meine Sünden, sondern auf den Glauben Deiner Kirche, und gib ihr huldvoll Frieden und Eintracht, wie es Deinem Willen entspricht: Der Du lebst und herrschest, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

A. Herr Jesus Christus, Sohn des lebendigen Gottes: dem Willen des Vaters gehorsam, hast Du unter Mitwirkung des Heiligen Geistes durch deinen Tod der Welt das Leben geschenkt: erlöse mich durch dieses Dein hochheiliges Fleisch und Blut von allen meinen Sünden und von jeglichem Übel. Gib, daß ich Deinen Geboten allzeit treu bleibe, und laß nicht zu, daß ich mich jemals von Dir trenne; der Du mit Gott dem Vater und dem Heiligen Geiste lebst und herrschest, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Der Genuß Deines Leibes, Herr Jesus Christus, den ich Unwürdiger zu empfangen wage, gereiche mir nicht zum Gerichte und zur Verdammnis, sondern durch Deine Güte zum Schutz für Leib und Seele und zu meiner Heilung: der Du lebst und herrschest mit Gott dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.





# Messe zu Ehren des hl. Sebastianus

Zum Einzuge:

V: O, Herr, vernimm das Stöhnen derer, die in Ketten liegen: gib es unseren Nachbarn siebenfach in ihren Schoß zurück. Räche das Blut Deiner Heiligen, das vergossen ward.

A: Gott in Dein Erbe drangen Heiden ein! Geschändet haben sie Deinen heiligen Tempel, Jerusalem einer elenden Feldhütte gleichgemacht.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geiste

A: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

A: Herr vernimm das Stöhnen derer, die in Ketten liegen: gib es unseren Nachbarn siebenfach in ihren Schoß zurück. Räche das Blut Deiner Heiligen, das vergossen ward.

Kirchengebet:

V: Lasset uns beten: Sieh unsere Schwachheit an allmächtiger Gott, und da die Verantwortung eigenen Handelns schwer auf uns lastet, so schirme uns die glorreiche Fürsprache Deines heiligen Blutzeugen Sebastian, durch unseren Herrn Jesus Christus Deinen Sohn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des heiligen Geistes, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A: Amen.

Epistel:

Brüder! Durch den Glauben haben die Heiligen Königreiche bezwungen, das Richteramt ausgeübt, Verheißungen erlangt, Löwenrachen verschlossen, zehrendes Feuer gelöscht, sind der Schärfe des Schwertes entronnen, sind, vorher schwach, er-



starkt, waren tapfer im Kriege, brachten feindliche Heere zum Weichen. Frauen erhielten ihre Toten zurück. Andere Heilige aber wurden gefoltert, nahmen die angebotene Freilassung nicht an, damit sie eine um so bessere Auferstehung erlangten. Wieder andere ertrugen Spott und Schläge, Bande und Kerker. Sie wurden gesteinigt, zersägt, gequält, erlitten den Tod durch das Schwert. Sie mußten einhergehen in Schafpelzen, in Ziegenfellen, erduldeten Mangel, Trübsal und Bedrängnis. Sie, deren die Welt nicht wert war, irrten in Einöden umher, in Gebirgen und Höhlen und Erdklüften; und diese alle wurden, erprobt im Zeugnisse für den Glauben, befunden in Christus Jesus, unserem Herrn.

### Zwischengesang:

V: Glorreich ist Gott in seinen Heiligen, erhaben in seiner Majestät, Wunder wirkend.

A: Deine Rechte, Herr, hat herrlich sich in Kraft gezeigt: Deine Rechte hat den Feind zerschmettert.

V: Alleluja, alleluja, Herr, Deine Heiligen preisen Dich;

A: Die Herrlichkeit Deines Reiches verkünden sie, Alleluja.

### Evangelium:

In jener Zeit stieg Jesus vom Berge hinab und hielt sich auf an einem ebenen Orte, und mit ihm die Schar seiner Jünger, und eine große Menge Volkes von ganz Judäa, von Jerusalem, von der Meeresküste, von Tyrus und Sidon. Sie waren gekommen, um ihn zu hören und Heilung zu erlangen von ihren Krankheiten. Und die von unreinen Geistern geplagt waren, wurden befreit. Und alles Volk suchte ihn anzurühren; denn eine Kraft ging von ihm aus und heilte alle.

Er aber erhob seine Augen, schaute seine Jünger an und sprach: Selig ihr Armen, denn euer ist Gottes Reich. Selig,

die ihr jetzt hungert, denn ihr werdet gesättigt werden. Selig, die ihr jetzt weint, denn ihr werdet lachen. Selig seid ihr, wenn euch die Menschen hassen und euch ausstoßen und schmähen und eure Namen schlechtmachen und verbannen um des Menschensohnes willen. Freuet euch an jenem Tage und frohlocket; denn seht, euer Lohn ist groß im Himmel.

#### Zur Opferung:

V: So freuet Euch im Herrn und jubelt ihr Gerechten;

A: Frohlocket alle, die ihr seid geraden Herzens.

#### Stillgebet:

V: Nimm gütig, Herr, die Opfer auf, die wir Dir durch die Verdienste Deines heiligen Blutzeugen Sebastian weihen, und gib, daß sie uns zu einer immerwährenden Hilfe gereichen.

#### Zur Kommunion:

V: Eine Menge Kranker oder von unreinen Geistern Geplagter kam zu ihm;

A: denn es ging eine Kraft von ihm aus und heilte alle.

#### Schlußgebet:

V: Erquickt durch die Teilnahme an der heiligen Opfergabe, bitten wir Dich, o Herr, unser Gott, daß wir durch die Fürsprache Deines heiligen Blutzeugen Sebastian die Wirkung dessen, was wir feiern, an uns erfahren. Durch unseren Herrn Jesus Christus Deinen Sohn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des heiligen Geistes, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A: Amen.



## Verbandsgebet der St. Sebastianus-Schützen

- V Lasset uns beten um Glaubenstreue und Nächstenliebe in unseren Bruderschaften (Stille).
- V Ewiger Herr und Gott, wir flehen zu Dir, daß Du in allen Schützenbrüdern den rechten Glaubenseifer vermehren wollest.
- A Wir bitten Dich, erhöre uns.
- V Daß Du in uns die Treue zur Heiligen Mutter Kirche festigen wollest...
- V Daß Du in uns den Geist echter Nächstenliebe stärken wollest...
- V Lasset uns beten für das Wachsen christlicher Sitte in unserer Gemeinschaft und im öffentlichen Leben. (Stille)
- V Jesus Christus, König und Herr der Welt, wir flehen zu Dir, daß Du uns eine tiefe Ehrfurcht vor der Würde eines jeden Menschen schenken wollest...
- V Daß Du uns Kraft zum Eintreten für Anstand und Sauberkeit geben wollest...
- V Daß Du uns Mut zum Einsatz für Deine Ordnung und Dein Gesetz verleihen wollest...
- V Lasset uns beten für unsere Heimat und unser Volk. (Stille).
- V Gütiger Vater, unser Helfer und Schützer, wir flehen zu Dir, daß Du unsere Liebe zu Volk und Vaterland vertiefen wollest...
- V Daß Du die christliche Gesinnung unseres Volkes sich auch im christlichen Handeln auswirken lassen wollest...
- V Daß Du die Menschen unseres Landes mit dem Willen zur Bruderliebe erfüllen wollest...
- V Herr Jesus Christus, König und Herr, Du hast gesagt: Ihr sollt mir Zeugen sein bis an die Grenzen der Erde. Gib uns die Kraft, dieses

Zeugnis allezeit abzulegen. Befähige uns Schützenbrüder zum Dienst an Kirche, Volk und Heimat. Laß uns Deine Lehre befolgen im sportlichen Wettkampf und in der Pflege guter Geselligkeit. Bleibe Du Herr und Meister unserer Bruderschaft und mache uns alle zu lebendigen Gliedern Deines geheimnisvollen Leibes und zu Erben Deines ewigen Reiches.

A Amen.

V Maria mit dem Kinde lieb

A uns allen Deinen Segen gib.

Amen.

## Gebet des Sportlers

Gott, Du hast den Menschen wunderbar erschaffen, den Leib gebildet aus Staub der Erde und ihm Geist von Deinem Geist eingehaucht, so daß der Mensch die Würde Deiner Ebenbildlichkeit empfing. Du hast den Menschen noch wunderbarer erneuert und ihn teilnehmen lassen an der Gottheit dessen, der unsere Menschennatur angenommen hat, Jesus Christus. Du hast unseren Leib in der heiligen Taufe geadelt und ihn durch die heilige Kommunion zur Wohnung Deines Sohnes gemacht; in der Firmung wurde er ein Tempel des Heiligen Geistes und ist berufen, am Jüngsten Tage aufzuerstehen in Herrlichkeit und Unverweslichkeit. Wir danken Dir, daß Du uns zu solcher Würde erhoben hast, und bitten Dich: Gib uns die Gnade, daß wir unseren Leib stets in Ehren halten. Laß uns beim Sport ritterlich kämpfen, Maß und Zucht halten, im Gegner den Freund und Bruder achten, in der Freude des Sieges uns nicht überheben, die Niederlage in Ehren hinnehmen und in allem Dir dienen in der Freude unseres Herzens. Durch Christus unseren Herrn.

Amen.



## Weihegebet zum hl. Sebastian

V Heiliger Sebastian, die historischen deutschen Schützenbruderschaften haben Dich zum Patron erwählt und sich Deinem Schutz anempfohlen. Wir bitten Dich um Deine mächtige Fürsprache am Throne Christi, unseres Königs.

A Heiliger Märtyrer Sebastian, / Bekenner des Glaubens und Schützer der Bedrängten: / halte Deine schirmende Hand über uns, Deine Schützenbrüder. / Erflehe denen, die uns führen, rechte Einsicht / und stärke sie für ihre Aufgaben. / Festige uns Schützenbrüder, vor allem die Jungschützen / in der Treue zu unseren Idealen: / den Glauben zu verteidigen, / die Sitte zu wahren / und die Heimat zu lieben. Gib uns den Mut einzutreten für Ordnung und Gerechtigkeit. / Erflehe uns die Kraft, / Schützer des Guten und Heiligen zu sein. / Stärke in uns den Willen / im alltäglichen Leben Christen der Tat zu sein. / Hilf uns / Nächstenliebe zu üben, / wie es die Väter taten. / Durch uns soll Gott verherrlicht werden in Sport und Geselligkeit.

Heiliger Sebastian, / Dir seien unsere Bruderschaften von neuem geweiht. / Hilf uns / daß wir durch unser Tun und Lassen, / unser Wollen und Streben, / unser Dienen und Kämpfen, / mehren die Ehre des dreifaltigen Gottes / des Vaters / des Sohnes / und des Heiligen Geistes. / Amen.

# Vorschläge zu Gebeten des Priesters anläßlich der Krönung des Schützenkönigs

Lied: Lobe den Herrn (Nr. 17)

## Einleitungsgebet

P. Lasset uns beten:

Herr Jesus Christus, König der Welt, Du hast uns berufen, in starkem Glauben und heiligem Bekennermut für Dich zu streiten. Wir bitten Dich, segne diese Ehrenzeichen, damit die, die sie tragen, sich als wahre Christen bewähren. Gib ihnen die Kraft, allezeit treue Beschützer für Glaube, Sitte und Heimat zu sein. Durch die Fürbitte ihres Schutzpatrones, des heiligen Sebastianus, laß sie ihre sichtbaren und unsichtbaren Widersacher in dieser Welt überwinden und dereinst an Deinem königlichen Throne mit Dir ewig triumphieren, der Du lebst und herrschest mit Gott dem Vater und dem heiligen Geiste, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

## Ansprache des Priesters.

### Ueberreichung der Insignien:

Nimm hin die Ehrenzeichen der Bruderschaft, trage sie in treuer guter Brudergesinnung.

Der heilige Sebastianus beschütze und stärke Dich, er bitte für Dich, daß Du mit Gottes



Beistand Deinen Brüdern ein Beispiel echt christlichen Lebens geben mögest.

Gott gebe Dir die Kraft, Deine hohe Aufgabe zu erfüllen und in Deinem Amte jederzeit einzutreten für die Ideale Deiner Bruderschaft.

Der Priester erteilt dem Könige seinen priesterlichen Segen.

**Liedruf: Christus König (Nr. 29)**

**Schlußgebet:**

P. Lasset uns beten:

Allmächtiger ewiger Gott; festige Deine Diener mit Deiner Kraft, damit sie ihre Ehrenpflichten, die sie heute vor Deinem Angesichte übernehmen, treu erfüllen und das ewige Leben erlangen, durch Christus unsern Herrn. Amen.

Die Feier kann beschlossen werden mit dem Liede:

Großer Gott wir loben Dich (Nr. 15) oder:

Es ragt ein hehrer Königsthron (Nr. 16).

## Gebete bei der Gefallenen-Ehrung

P: Lasset uns in Liebe unserer gefallenen, vermißten und verstorbenen Brüder und Schwestern gedenken. (Stille)

P: O Gott des Friedens, wir rufen Deine Vaterliebe an für die Seelen Deiner Diener, die Du im Sturme des Krieges zu Dir gerufen hast: Daß Du ihre Angst und Not als Sühne für alle Sünden annehmen wollest.

A: Wir bitten Dich, erhöere uns.

P: Daß Du sie durch den Bannerträger Sankt Michael in das heilige Licht geleiten wollest... Daß Du sie durch die Fürsprache des hl. Sebastianus huldvoll in die Gemeinschaft Deiner Heiligen aufnehmen wollest...

Daß Du ihnen den ewigen Frieden geben wollest...

Daß Du sie in Deiner ewigen Liebe beglücken wollest...

O Herr erhöere unser Gebet

A: Und laß unser Rufen zu Dir kommen.

P: Lasset uns beten: Allmächtiger, ewiger Gott! Du lenkst die Schicksale der Menschen und Völker; sei gnädig unseren im Kriege gefallenen und vermißten Brüdern, die Dein unerforschlicher Ratschluß aus dem Lärm der Waffen in die Heimat des Friedens gerufen hat. Sie haben den guten Kampf gekämpft, den Lauf vollendet und den Glauben bewahrt. Laß alle Dein unendliches Erbarmen erfahren und lohne ihre Treue mit der Herrlichkeit des ewigen Lebens.



O Herr, gib um dieser Opfer willen, daß die Welt erkenne, was ihr zum Frieden dient! Laß alle Völker den Frieden Christi im Reiche Christi finden und hilf, daß sie mit Eifer bedacht seien, die Einheit des Geistes durch das Band des Friedens zu bewahren. Durch Christus unseren Herrn.

A: Amen.

P: Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.

A: Und das ewige Licht leuchte ihnen,

P: Herr, laß sie ruhen in Frieden

A: Amen.

## Gebete im Alltag

### Aus dem Morgengebet der Kirche

V. Schon ist erwacht der Sonne Strahl. Drum flehn zu Dir wir allzumal, daß Du in allem Tun uns heut bewahrest frei von Sünd und Leid. A. Der Zunge lege Zügel an, daß nimmer Streit anheben kann, und unsre Augen decke Du vor allem eitlen Trugbild zu. V. Des Herzens Inneres soll rein und frei von allem Bösen sein. In Speis und Trank durch rechtes Maß der Sinne Lust uns zügeln laß. A. Daß, wenn der Tag dann von uns ging und gütig uns die Nacht umfing, wir durch Entsagung froh und rein Dir, unserm Gott, das Danklied weihn. V. Lob sei dem Vater auf dem Thron und seinem eingebornen Sohn, dem Heiligen Geist auch allezeit von nun an bis in Ewigkeit. A. Amen.

V. Herr Gott, König des Himmels und der Erde, führe und heilige, lenke und leite in Deiner Gnade heute unser Herz und unseren Leib, unsere Gedanken, Worte und Werke nach Deinem Gesetz und in der Erfüllung Deiner Gebote, damit wir mit Deiner Hilfe hier und auf ewig selig werden und frei, Du Heiland der Welt, der Du lebst und herrschest in alle Ewigkeit. A. Amen.

Wenn du es ganz eilig hast, bete wenigstens kurz: Vater im Himmel, hier bin ich. Alles, was ich heute tue, geschehe zu Deiner Ehre. Segne mich, führe mich, schütze mich. Amen.

### Aus dem Reisegebet der Kirche

V. Den Weg des Friedens und des Glückes führe uns der allmächtige und barmherzige Herr; A. und sein Engel Raphael geleite uns auf diesem Weg,



auf daß wir in Frieden, gesund und froh in unser Heim zurückkehren.

V. Selig mache Deine Diener, die auf Dich hoffen, o mein Gott. A. Herr, sende Hilfe uns aus Deinem Heiligtum, und von Sion aus beschütze uns. Herr sei Du uns ein starker Turm vor dem Angesicht des bösen Feindes. Nichts soll vermögen wider uns der Feind, der Sohn des Bösen soll nicht wagen, uns zu schaden.

V. Gepriesen sei der Herrgott, Tag für Tag. Glückliche Fahrt mag geben uns der Heiland. Herr, Deine Wege zeige uns, und laß uns finden Deine Pfade. A. So soll die Richtung aller unserer Wege sein, daß Dein Gesetz wir halten immerdar. So wird das Krumme zum Geraden werden, so wird auch harter Pfad uns rechter Weg. Den Engeln hat Gott deinethalben befohlen, daß sie Dich schützen stets auf deinen Wegen.

V. Herr, neige Dein Ohr unserem Bitten: A. Lenke den Lebensweg Deiner Diener und laß uns auf der Wanderschaft dieses Lebens in allen Wechselfällen stets Deiner Hilfe und Deines Schutzes teilhaft werden. Amen.

### Aus dem Nachtgebet der Kirche

V. Bevor des Tages Licht vergeht, hör, Welterschaffer, dies Gebet: A. Der Du so milde und so gut, nimm gnädig uns in Deine Hut. Gib, daß kein böser Traum uns weckt, kein nächtlich Wahnbild uns erschreckt: Die Macht des Bösen dämme ein. daß unser Leib stets bleibe rein. Erhör uns, Vater, der Du mild mit Deinem Sohn und Ebenbild und mit dem Tröster aller Zeit, dem Geist, regierst in Ewigkeit. Amen.

(Kurze Gewissenserforschung) V. Wir bitten Dich,

Herr: Suche heim unser Haus und verbanne alle Nachstellungen des Feindes weit von ihm. Laß Deine heiligen Engel darin wohnen, daß sie uns im Frieden behüten, und Dein Segen sei allezeit über uns. Durch Jesus Christus, unseren Herrn. A. Amen.

### Gebet des Kraftfahrers

Gott, Herr über Leben und Tod, gib mir die rechte Einsicht, daß ich das Gebot der Nächstenliebe besonders im Straßenverkehr befolge und auf meine Mitmenschen Rücksicht nehme. Bewahre mich vor Selbstüberhebung und Unbeherrschtheit. Auch am Steuer will ich mir in jedem Augenblick bewußt sein, daß ich Dir Rechenschaft für das Leben des Nächsten und mein eigenes schulde. Amen.

### BEICHTGEBETE

Vor der Beichte: Barmherziger Gott, ich komme zu Dir mit dem ernstesten Willen, gut zu beichten. Hilf mir mit Deiner Gnade. Komm, Heiliger Geist, sende Dein Licht und Deine Wahrheit, daß ich meine Sünden klar erkenne. Bewege meinen Willen, daß ich sie herzlich bereue. Gib mir Mut und Kraft, daß ich sie demütig und aufrichtig bekenne; hilf mir, daß ich mich wahrhaft bessere.

### Nach der Beichte.

Seid ihr mit Christus auferweckt, so sucht, was droben ist, wo Christus sitzt zur Rechten Gottes. Erstrebt, was droben ist, und nicht, was irdisch ist. Seid ihr ja doch gestorben, und euer Leben ist mit Christus tief in Gott verborgen. Wenn Christus, unser Leben, einst sich offenbart, dann



werdet ihr mit ihm in Herrlichkeit erscheinen. Belügt einander nicht! Ihr habt den alten Menschen samt seinen Taten ausgezogen. Ihr habt den neuen Menschen angezogen, der ständig nach dem Bilde seines Schöpfers sich erneuert, bis er volle Kenntniss hat. (Kol 3)

## KOMMUNIONGEBETE

### Vor der hl. Kommunion.

Selig sind, die zum Hochzeitsmahl des Lammes geladen sind. Kostet und seht, wie gut der Herr ist! Preisen will ich den Herrn zu allen Zeiten; immer erschalle sein Lob in meinem Mund. Es rühme sich meine Seele im Herrn; die Armen sollen es hören und fröhlich sein. Verherrlicht den Herrn mit mir, und laßt uns alle zusammen seinen Namen erheben. Kostet und seht, wie gut der Herr ist: Selig der Mann, der bei ihm seine Zuflucht nimmt. Blicket auf ihn, daß ihr fröhlich werdet, nie euer Antlitz erröte. Selig, die zum Hochzeitsmahl des Lammes geladen sind. Kostet und seht, wie gut der Herr ist!

### Nach der hl. Kommunion.

Mein Gott und Erlöser, bleibe bei mir. Fern von Dir müßte meine Seele verdorren. Bei Dir aber blühe ich auf in meinem Leben. Herr, bleibe bei mir für immer. Wenn meine schwache Natur versagt, dann laß Deine Gnade um so reicher fließen. Deinen Ruhm, Deine Wahrheit und Deinen Willen will ich verkünden. Nicht durch tönenden Wortschwall, sondern durch die stille Kraft der tätigen Liebe auf meinem Lebensweg - gleich Deinen Heiligen - durch meines Herzens aufrichtige Liebe, die ich Dir schenke.

## Unsere Lieder

**1** Alles meinem Gott zu Ehren, in der Arbeit,  
in der Ruh! Gottes Lob und Ehr zu mehrn, ich  
verlang und alles tu. Meinem Gott allein will  
geben Leib und Seel, mein ganzes Leben; gib,  
o Jesu, Gnad dazu, gib, o Jesu, Gnad dazu!

Dich, Maria, will ich ehren, die du uns das Heil  
gebracht, und dein Leben soll mich lehren, was  
mich ewig selig macht. Laß mich dich recht kind-  
lich lieben, nie durch eine Sünd betrüben, schütze  
mich bei Tag und Nacht, schütze mich bei Tag  
und Nacht!

**2** Zu dir, o Gott, erheben wir die Seele mit  
Vertrauen. Dein Volk erfreuet sich in dir, wollst  
gnädig niederschauen! Laß leuchten, Herr, dein  
Angesicht, erfüll mit deiner Gnade Licht die  
Diener deines Thrones! Mach unser Herz von  
Sünden rein, damit wir würdig treten ein zum  
Opfer deines Sohnes!

**3** Hier liegt vor deiner Majestät im Staub die  
Christenschar, das Herz zu dir, o Gott, er-  
höht, die Augen zum Altar. Schenk uns, o Vater,  
deine Huld, vergib uns unsre Sündenschuld! O  
Gott, vor deinem Angesicht verstoß uns arme  
Sünder nicht, verstoß uns nicht, verstoß uns Sün-  
der nicht!

**4** Gott in der Höh sei Preis und Ehr, den Men-  
schen Fried auf Erden, die durch die Gnade im-  
mer mehr von ihm geheiligt werden! Dich loben  
wir, dich ehren wir, dich beten an und preisen  
wir und sagen Dank dir allezeit, Gott, Vater,  
Herr der Herrlichkeit!



**5** Du hast, o Herr, dein Leben, dein heiliges Fleisch und Blut, für uns dahingegeben als unser höchstes Gut. So nimm auch unsre Gaben, die selbst du uns verliehn, nimm alles, was wir haben, zum Opfer gnädig hin!

Bereite Herz und Hände, daß würdig wir begehnen das Opfer ohne Ende, das Gott sich ausersehn! Send uns den Geist hernieder, zu wandeln Brot und Wein, daß du der Erde wieder mögst Heil und Mittler sein!

**6** Laßt uns erheben Herz und Stimm, den großen Gott zu loben mit Cherubim, mit Seraphim, mit allen Mächten droben! Der Preisgesang der Herrlichkeit durchtöne Erd und Himmel weit! Singt: Heilig, heilig, heilig! Gott Sabaoth, der große Gott, der starke Gott, der ewige Gott, Gott, unser Gott, ist heilig!

**7** Heilig, heilig, heilig ist der Herr, Gott Sabaoth, der Herr, Gott Sabaoth! Himmel und Erde sind voll von seiner Herrlichkeit! Hosanna in der Höhe! Hosanna, Hosanna in der Höhe! Gebenedeit sei, der da kommt im Namen des Herrn! Hosanna, Hosanna in der Höhe!

**8** Jesu, dir leb ich! Jesu, dir sterb ich! Jesu, dein bin ich im Leben und im Tod!

O sei uns gnädig, sei uns barmherzig! Führe uns, o Jesu, in deine Seligkeit!

**9** Gelobt sei Jesus Christus in alle Ewigkeit, der für uns Mensch geworden aus lauter Güte, und dreiunddreißig Jahr im Fleisch gehor-

sam war! Gelobt sei Jesus Christus in alle Ewigkeit!

Gelobt sei Jesus Christus in alle Ewigkeit, der alle hat erlöst von Satans Dienstbarkeit, durch seinen bitteren Tod uns half aus aller Not! Gelobt sei Jesus Christus in alle Ewigkeit!

**10** Wahrer Gott, wir glauben dir, du bist mit Gottheit und Menschheit hier; du, der den Satan und Tod überwand, der im Triumph aus dem Grabe erstand, Preis dir, du Sieger auf Golgatha, Sieger wie keiner! Alleluja!

Jesu, dir jauchzt alles zu: Herr, über Leben und Tod bist du; in deinem Blute gereinigt von Schuld, freun wir uns wieder der göttlichen Huld; gib, daß wir stets deine Wege gehn, glorreich wie du aus dem Grabe erstehn!

**11** O heilige Seelenspeise auf dieser Pilgerreise, o Manna, Himmelsbrot! Wollst unsern Hunger stillen, mit Gnaden uns erfüllen, uns retten vor dem ewgen Tod!

Du hast für uns dein Leben, o Jesu, hingegeben und gibst dein Fleisch und Blut zur Speise und zum Tranke; wer preist mit würdgem Danke dies unschätzbare, ewge Gut?

**12** Ich will dich lieben, meine Stärke, ich will dich lieben, meine Zier, ich will dich lieben mit dem Werke und immerwährender Begier; ich will dich lieben, schönsten Licht, bis mir das Herz im Tode bricht.

Ich will dich lieben, o mein Leben, als meinen allerbesten Freund; ich will dich lieben und er-



heben, solange mich dein Glanz bescheint; ich will dich lieben, Gotteslamm, als meiner Seele Bräutigam.

**13** Nun danket all und bringet Ehr, ihr Menschen in der Welt, dem, dessen Lob der Engel Heer im Himmel stets vermeldt!

Er lasse seinen Frieden ruhn auf unserm Volk und Land; er gebe Glück zu unserm Tun und Heil zu allem Stand!

**14** Nun lobet Gott im hohen Thron, ihr Völker aller Nation; hoch preiset ihn mit Freuden-schalle, ihr Völker auf der Erden alle!

Denn sein Erbarmen, seine Gnad sich über uns gebreitet hat. Es wird die Wahrheit unsres Herren in Ewigkeit ohn Ende währen.

Lob sei dem Vater und dem Sohn, dem Heiligen Geist auf gleichem Thron, im Wesen einem Gott und Herren, den wir in drei Personen ehren!

**15** Großer Gott, wir loben Dich, Herr wir preisen Deine Stärke; vor Dir neigt die Erde sich und bewundert Deine Werke. Wie Du warst vor aller Zeit, so bleibst Du in Ewigkeit.

Alles, was Dich preisen kann, Cherubim und Seraphinen stimmen Dir ein Loblied an; alle Engel, die Dir dienen, rufen Dir stets ohne Ruh: Heilig, heilig, heilig zu.

Heilig, Herr, Gott Sabaoth, heilig, Herr der Himmelsheere, starker Helfer in der Not! Himmel, Erde, Luft und Meere sind erfüllt von Deinem Ruhm; alles ist Dein Eigentum!

**16** Es ragt ein hehrer Königsthron, von Gottes-  
macht gegründet, darauf des ewgen Vaters  
Sohn sein Wort den Zeiten kündet. Er herrscht  
im neuen, Gottesreich als wahrer Gott und Mensch  
zugleich. Herr Jesu, König aller Welt, führ alle  
in dein Königszelt!

**17** Lobe den Herren, den mächtigen König der  
Ehren! Lob ihn, o Seele, vereint mit den  
himmlischen Chören! Kommet zuhauf, Psalter und  
Harfe wacht auf, lasset den Lobgesang hören!

Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret,  
der dich auf Adlers Fittichen sicher geführtet,  
der dich erhält, wie es dir immer gefällt! Hast  
du nicht dieses verspüret?

Lobe den Herren, der künstlich und fein dich  
bereitet, der dir Gesundheit verliehen, dich freund-  
lich geleitet! In wieviel Not hat nicht der gnädige  
Gott über dir Flügel gebreitet!

Lobe den Herren und seinen hochheiligen Na-  
men! Lob ihn mit allen, die von ihm den Odem  
bekamen! Er ist dein Licht; Seele, vergiß es ja  
nicht! Lob ihn in Ewigkeit! Amen.

**18** Ein Haus voll Glorie schauet weit über alle  
Land, aus ew'gem Stein erbauet von Gottes  
Meisterhand. Gott, wir loben Dich, Gott, wir prei-  
sen Dich! O laß im Hause Dein uns all geborgen  
sein!

Gar herrlich ist's bekränzet mit starker Türme  
Wehr, und oben hoch erglänzet des Kreuzes Zei-  
chen her. Gott, wir loben Dich, Gott, wir preisen  
Dich! O laß im Hause Dein uns all geborgen sein!



**19** Komm, Schöpfer Geist, kehr bei uns ein, besuch das Herz der Kinder dein, erfüll uns all mit deiner Gnad, die deine Macht erschaffen hat!

Der du der Tröster wirst genannt, vom höchsten Gott ein Gnadenpfand, du Lebensbrunn, Licht, Lieb und Glut, der Seele Salbung, höchstes Gut.

**20** Deinem Heiland, deinem Lehrer, deinem Hirten und Ernährer, Sion stimm ein Loblied an! Preis nach Kräften seine Würde, da kein Lobspruch, keine Zierde seiner Größe gleichen kann, seiner Größe gleichen kann!

Dieses Brot sollst du erheben, welches lebt und gibt das Leben, das man heut den Christen weist; dieses Brot, mit dem im Saale Christus bei dem Abendmahle die zwölf Jünger selbst gespeist, die zwölf Jünger selbst gespeist!

**21** Sagt an, wer ist doch diese, die auf am Himmel geht, die überm Paradiese als Morgenröte steht? Sie kommt hervor von ferne; es schmückt sie Mond und Sterne, die Braut von Nazareth.

**22** Gegrüßet seist du, Königin, o Maria! Erhabne Frau und Herrscherin, o Maria! Freut euch, ihr Cherubim, lobsingt, ihr Seraphim, grüßet eure Königin! Salve, salve, salve Regina!

**23** Maria, Maienkönigin, dich will der Mai begrüßen; o segne ihn mit holdem Sinn und uns zu deinen Füßen! Maria, dir befehlen wir, was grünt und blüht auf Erden. O laß es eine Himmelszier in Gottes Garten werden!

**24** Maria, breit den Mantel aus, mach Schirm und Schild für uns daraus, laß uns darunter sicher stehn, bis alle Stürm vorübergehn! Patronin voller Güte, uns allezeit behüte!

Dein Mantel ist sehr weit und breit, er deckt die ganze Christenheit, er deckt die weite, breite Welt, ist aller Zuflucht und Gezelt. Patronin voller Güte, uns allezeit behüte!

**25** V.: Mutter Gottes, wir rufen zu Dir!  
A.: Maria, wir rufen zu Dir!

V.: Dich loben die Chöre der Engel:

A.: Maria, wir rufen zu Dir!

V.: Dich loben die Heiligen Gottes!

A.: Maria, wir rufen zu Dir!

V.: Dich loben die seligen Scharen!

V.: Dich lobet die Heilige Kirche!

V.: Dich loben die Menschen auf Erden!

A.: Mutter Gottes, wir rufen zu Dir!

V.: Du bist ja die Mutter der Gnade!

V.: Der Sitz aller göttlichen Weisheit!

V.: Die Mutter des ewigen Rates!

V.: Die Mutter der geistlichen Stärke!

V.: Die Mutter der schönen Liebe!

A.: Mutter Gottes, wir rufen zu Dir!

V.: Du bist ja die Herrin der Himmel!

V.: Die Krone aller Jungfrauen!

V.: Die Königin aller Bekenner!

V.: Der Märtyrer himmlische Fürstin!

V.: Die Mutter der heil'gen Apostel.

A.: Mutter Gottes, wir rufen zu Dir!

V.: Du bist ja der Seligen Freude!



V.: Du bist das Lob der Getreuen!  
V.: Die Ehre aller Gerechten!  
V.: Die Hilfe der sieghaften Streiter!  
V.: Die Liebe der Boten des Friedens!  
A.: Mutter Gottes, wir rufen zu Dir!

**26** Zu dir schick ich mein Gebet, das um deine  
Hilfe fleht, heiliger Sebastian! Deine Fürbitt  
ruf ich an; hilf, daß 'ich dir folgen kann, heiliger  
Sebastian!

**27** St. Sebastianus-Lied  
Melodie: „Ihr Freunde Gottes“.

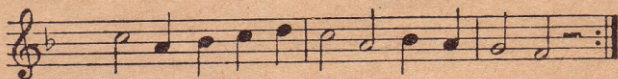
Sebastianus, starker Held,  
Als Schutzpatron von uns erwählt,  
Wir flehn vertrauensvoll zu dir:  
Sei du uns Schutz und Vorbild hier.  
Hilf uns in diesem Erdental,  
daß wir durch Gottes Gnad und Wahl,  
zum Himmel kommen allzumal.

So vielen in des Zweifels Nacht  
Hast du des Glaubens Licht gebracht.  
Und wo du sahst ein schwankend Rohr,  
Hobst du es neu zu Gott empor.  
Hilf uns ...

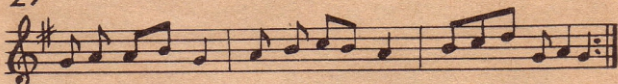
Ein Kriegsdienst ist die Lebenszeit,  
Drum lehre uns die Tapferkeit,  
Nimm auf uns in das große Heer,  
Das mit dir kämpft für Gottes Ehr.  
Hilf uns ...

# GEBETSRUFE

28



29 : Christ König, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja!

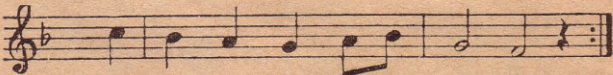


30 Chri-stus Kö-nig! Chri-stus Sie-ger! Chri-stus Herrscher!



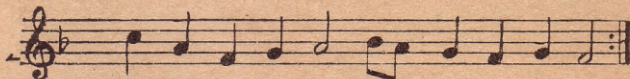
Zu dir er - heb ich mei - ne See - le.

31



Nimm an, o Herr. die Ga - ben!

32



Dies Brot ist mein Leib für das Le-ben der Welt



## Inhalt:

|                                        |    |
|----------------------------------------|----|
| Gebete der heiligen Messe . . . . .    | 3  |
| Messe zu Ehren des hl. Sebastian . . . | 9  |
| Verbandsgebet . . . . .                | 12 |
| Gebet des Sportlers . . . . .          | 13 |
| Weihegebet zum heiligen Sebastian .    | 14 |
| Krönung des Schützenkönigs . . . .     | 15 |
| Ge'allenenehrung . . . . .             | 17 |
| Gebete im Alltag . . . . .             | 19 |
| Beichtgebete . . . . .                 | 21 |
| Kommuniongebete . . . . .              | 22 |
| Lieder . . . . .                       | 23 |





